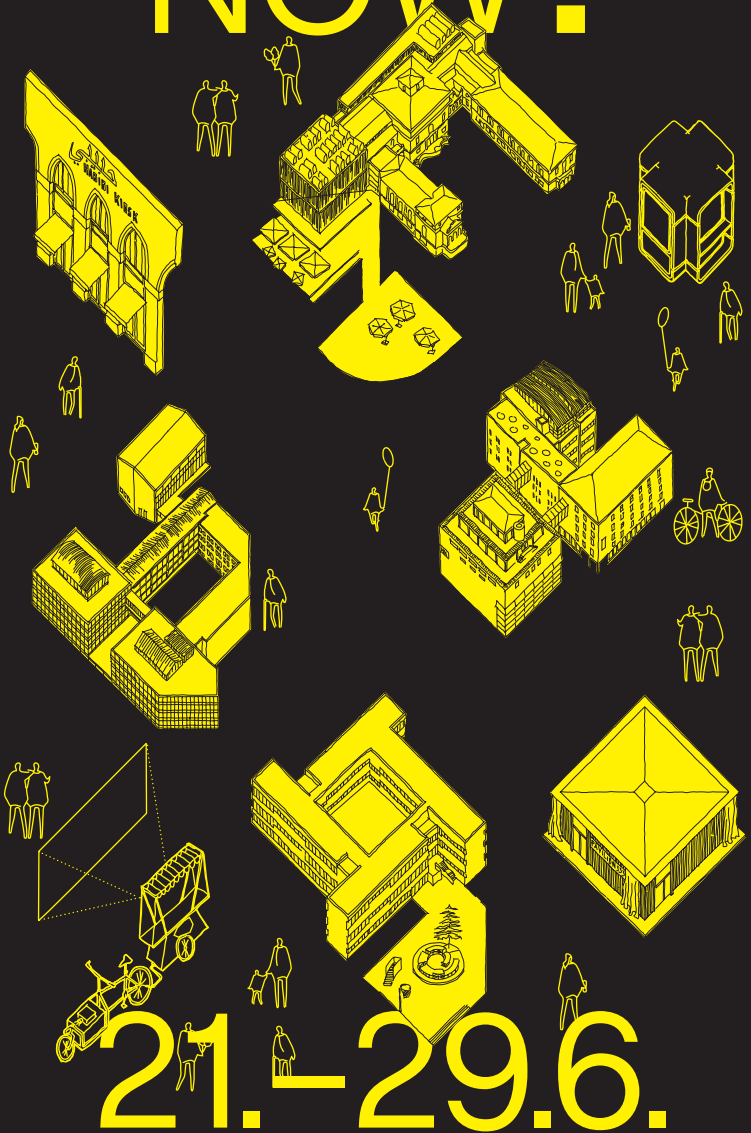


# WHAT IS THE CITY NOW?



# WHAT IS THE CITY NOW?

Wer oder was ist unsere Stadt? Für das Festival „What is the City NOW?“ kommen wissenschaftliche, künstlerische und pädagogische Einrichtungen der Stadt zusammen und blicken auf das Leben in München. Gemeinsam mit den Münchner\*innen möchten wir bisher ungehörte Geschichten über München hören und sehen, neue Orte gestalten und das Leben in München feiern – für eine offene Stadt für Alle!

## **Global Munich. In Perspective** 21. – 29.6. Habibi Kiosk

Ausstellung: Künstler\*innen erzählen ihre Geschichten über Globalisierung in München

Kuratiert durch Sophie Eisenried (global dis:connect) erzählen die Künstler\*innen Hêlîn Alas, Aydin Alinejad, Sofia Dona, Jeanno Gaussi, Nikolai Gümbel, Narges Kalhor und Franziska Windolf ihre Geschichten der Globalisierung (in) der Stadt München. Die Ausstellung macht kritisch auf Lücken im Wissen über München als einen Ort der Globalisierung aufmerksam. Begleitend zur Ausstellung präsentiert die Choreographin Yolanda Gutiérrez am 27. Juni den ersten Teil des Urban Bodies Projects - Munich „El Dorado“ mit dem Tänzer David Valencia.

[globaldisconnect.org](http://globaldisconnect.org)

Instagram: @global\_discnct

## **The Art of Becoming a Cyborg**

25. & 26.6 Pavillon 333, TU München

Immersive Performance von Amon Ritz | Uraufführung



Neue Technologien bestimmen unser tägliches Leben – auch in der Stadt. Das TUM Center for Culture and Arts ermöglicht eine besondere Erfahrung an der Schnittstelle zwischen Kunst und Technologie: In der Performance des Medienkünstlers Amon Ritz werden die Zuschauer\*innen im Licht der Stirnlampen Teil des theatralen und des elektronischen Produktions-Prozesses. Rund um die Frage „Wie entstehen die Elektronikprodukte, die wir täglich nutzen und die unser Leben bestimmen?“ bauen die Zuschauer\*innen Stirnlampen. Durch das Tragen der Stirnlampen werden sie anschließend selbst zu Cyborgs, die Grenze zwischen Mensch und Maschine, zwischen Organismus und Artefakt verwischt.

[tum.de/cca](http://tum.de/cca)

Instagram: @tum.culture.arts

## **CHILLspORT** 28.6. Mittelschule am Gerhart-Hauptmann-Ring

Architektonische Intervention von und mit Schüler\*innen und Künstler\*innen

Ein Ort nur fürs Chillen – Direkt vor der Schule! Wir eröffnen den „CHILLspORT“, entworfen und realisiert von Schüler\*innen der Mittelschule am Gerhart-Hauptmann-Ring, Studierenden der Hochschule München und „Raumfragen Neuperlach“ (Adrian Sölch und Raphael Krome). Entspannte Eröffnung mit Essen, Trinken, Ciné Vélo Cité, K67: Habibi Trafika, Beats von Partizan und balkaNet, Basketballturnier mit Großem K, der Performance „Stimmungsschwankungen“ der 10. Klasse, (Regie: Demjan Duran) und Künstlerischen Interventionen der 6. Klassen, die gemeinsam mit den Künstler\*innen Gustav Kobus, Lara Paschke, Annerose Schmidt und Yana Eva Thönnies erarbeitet wurden. Aktives Abhängen am richtigen Ort!

ar.hm.edu, neighbourhoods.de

Instagram: @findnewpearls, @mk\_mitmachen,

## **The City is Us! Sharing**

**Munich Stories** 23.6. Platz vor dem Lenbachhaus

Junge Menschen entdecken und erzählen München (neu)

Was verbindest Du mit München? Was ist Dein Lieblingsort und was möchtest Du in dieser Stadt verändern? Junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren erzählen ihre persönlichen Geschichten über das Leben in unserer Stadt. Über zwei Monate haben sie die Stadt erkundet, sich ausgetauscht und ihre Geschichten gesammelt. Am 23. Juni teilen sie die Ergebnisse im Rahmen des Festivals „What is the City NOW?“ auf dem Platz vor dem Lenbachhaus. Dazu gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm:

Ihr könnt kostenlos die Ausstellung „Der Trost der Dinge“ von Orhan Pamuk besuchen, der Lesung mit Enes Şahin und Tanju Girişken zuhören, auf einer Open Stage gemeinsam mit Künstler\*innen der Refugio Kunstwerkstatt selbst zu Wort kommen oder bei einem Getränk der Musik von Booty Carrel und COZY Sound System lauschen. Das Fahrradkino „Ciné Vélo Cité“ und Kino Asyl zeigen Filme über das Ankommen in München.

muenchner-kammerspiele.de und lenbachhaus.de

Instagram: @mk\_mitmachen, @lenbachhaus und @refugio.kunstwerkstatt



**Es PEARLt!** 26.6. Hochschule München  
Interdisziplinärer Austausch über Theater und Stadt

Welche Institutionen benötigt eine Stadt, um ihre Zukunft organisieren zu können? Wir diskutieren mit Expert\*innen, Künstler\*innen, Studierenden und Schüler\*innen, die sich an dem Projekt „PEARL. Orte für Jugendkultur schaffen“ beteiligen. Im Anschluss gibt es Getränke und Filmbeiträge von „Ciné Vélo Cité“:

Mit: Prof. Dr. Gerald Beck (Soziologe), Malte Jelden (Regisseur und Dramaturg), Prof. Dr. (Univ. Florenz) Elisabeth Merk (Stadtbaurätin), Barbara Mundel (Intendantin), Prof. Dr. Dorothee Rummel (Architektin und Stadtplanerin)

ar.hm.edu, nebourhoods.de

Instagram: @findnewpearls

**K67: Habibi Trafika** 21. – 29.6. Verschiedene Orte

Mobiler Kiosk

Wir haben eine echte Kioskikone gefunden: Einen Kiosk K67 – ein Überbleibsel des sozialistischen Jugoslawiens, das Jahrzehnte urbane Stadtbilder prägte. Der Trafika wird zum Treffpunkt und zur Bühne an allen Orten des Festivals und verbindet die Programmpunkte miteinander. Gemeinsam mit Akteur\*innen vor Ort, Künstler\*innen und den Partnereinrichtungen laden wir zum Zusammensein, zu Gesprächen, Lesungen, Musik und mehr ein.

**Ciné Vélo Cité** 21. – 29.6. Verschiedene Orte

Mobiles Fahrradkino

Das mobile Fahrradkino und Filmlabor des Filmemachers Patrik Thomas ist Teil von „PEARL“ und fährt durch die Stadt, macht an allen Festival-Hotspots Halt und zeigt Filme, die mit den Communities in der Auseinandersetzung mit ihrer Stadt entstanden sind.

cinevelocite.de, nebourhoods.de

Instagram: @cinevelocite, @findnewpearls



**MK: Straßenfest** 29.6. Falckenbergstraße

Wir sperren die Falckenbergstraße für ein großes Theaterfest und öffnen unsere Türen

Zum Abschluss des Festivals feiern wir die Utopie einer offenen Stadt für Alle! Am 29. Juni kommen alle auf der Falckenbergstraße und in den Münchner Kammerspielen zu einem großen Theaterfest zusammen. Es gibt Konzerte und Performances auf mehreren Bühnen, eine Kostümversteigerung und eine Open Stage. Die Türen zu den Theaterwerkstätten sind geöffnet und ab 20 Uhr zeigen wir die letzte Vorstellung von „Nora“ im Schauspielhaus – für 10 € auf allen Plätzen.

# Eine Initiative von

TUM Center for Culture and Arts mit ihrem Programm „Arts meet Technology“, Käte Hamburger Kolleg global dis:connect, Habibi Kiosk, balkaNet e.V., Ciné Vélo Cité, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München, MK: Mitmachen, Refugio Kunstwerkstatt, MK: Musik, COZY Sound System, Mittelschule am Gerhart-Hauptmann-Ring, Lehrgebiet Städtebau und Theorie der Stadt an der Hochschule München, EU Horizon Projekt, NEBourhoods: PEARL Creating Cultural Places for Young People in Neuperlach und den Münchner Kammerspielen.

Kuratiert von Martín Valdés-Stauber gemeinsam mit Andrea Benze, Elke Bauer, Dîlan Z. Çapan, Sophie Eisenried, Mona Feyrer, Julia Lena Maier, Gina Penzkofer, Sebastian Reier, Asmir Šabić, Daniela Schroll, Marvin Scheler, Janina Sieber, Patrik Thomas, Clara Valdés-Stauber, Jakob Weiß.

Technische  
Universität  
München



**MK: Münchner  
Kammerspiele**



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Finanziert von der  
Europäischen Union



Hochschule  
München  
University of  
Applied Sciences



Dieses Projekt wird im Städtebauförderungsprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ mit Mitteln des Bundes und des Freistaats Bayern gefördert sowie von der Landeshauptstadt München kofinanziert.



Bundesministerium  
für Wohnen, Stadtentwicklung  
und Bauwesen

Bayerisches Staatsministerium für  
Wohnen, Bau und Verkehr



Landeshauptstadt  
München

**balkaNet**

**LENBACHHAUS**

**REFUGIO  
MÜNCHEN**

**KUNST-  
WERKSTATT**



„PEARL. Orte für Jugendkultur schaffen“ im Rahmen von „Creating NEBourhoods Together“ gefördert von der Europäischen Union (Europe Horizon). Das Projekt „CHILLspORT“ wird zusätzlich von der IKEA Stiftung gefördert.

# MÜNCHNER KAMMERSPIELE

**K67: HABIBI TRAFIKA**

**HABIBI KIOSK**

**LENBACHHAUS**

**HOCHSCHULE MÜNCHEN  
FAKULTÄT ARCHITEKTUR**

**Pavillon 333 - TUM CENTER  
FOR CULTURE AND ARTS**

**MITTELSCHULE AM GERHART-  
HAUPTMANN-RING**

**CINÉ VÉLO CITÉ**

## **Impressum**

**Münchner Kammerspiele** Falckenbergstr. 2, 80539 München

**Intendantin** Barbara Mundel **Geschäftsführender Direktor**

Oliver Beckmann **Redaktion** MK: Mitmachen, Kommunikation

**Gestaltung** [runningwater.eu](http://runningwater.eu) **Druck** Weber Offset GmbH

**Poster & Illustrationen** von Matteo Pelagatti